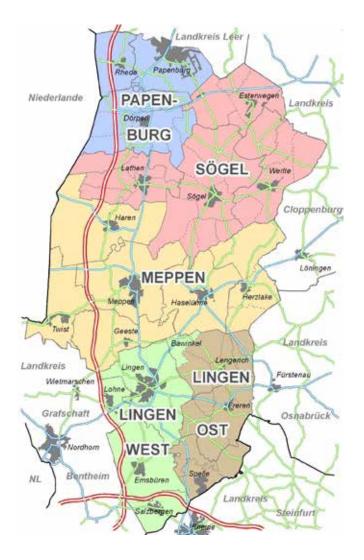
Die Bereitschaftsdienstbereiche der Kassenärztlichen Vereinigung

Auf Grundlage Ihres Wohn- bzw. Aufenthaltortes können Sie der abgebildeten Karte den zuständigen Bereitschaftsdienst entnehmen.



Notfälle und Unfälle mit akuten schweren Gesundheitsstörungen oder Lebensgefahr

Bei einer lebensbedrohlichen Notfall-Situation (siehe Beispiele) wenden Sie sich bitte sofort an die Rettungsleitstelle des Landkreises unter der **Notrufnummer 112**. Diese ist rund um die Uhr (24 Stunden täglich) erreichbar. Hier können Sie neben rettungsdienstlichem Bedarf auch Hilfe bei Unfällen und Bränden anfordern.

Beispiele:

Lebensbedrohliche Erkrankungen und Unfälle (bewusstlose Personen, Vergiftungen, schwere Herz- oder Kreislaufprobleme, schwere Atemnot, stark blutende Wunden)

Rettungsleitstelle

Rund um die Uhr (24 Stunden)

Telefon 112

Beantworten Sie bitte ruhig und vollständig die Fragen des Leitstellenpersonals. Beenden Sie das Gespräch nicht selbst.

Andere wichtige Notrufnummern:

Polizei 110 Feuerwehr 112

Krankentransport 05931 19222

Giftnotruf 0551 19240 (bei Vergif-

tungen sofort 112)



Ärztliche Versorgung

Wegweiser für akute Erkrankungen und Unfälle

Erkrankung zu den üblichen Sprechstundenzeiten

Hausarzt oder behandelnder Arzt

Rufen Sie bitte im Krankheitsfall immer zuerst Ihren Hausarzt/behandelnden Arzt an. In der Regel erfahren Sie dort, wie Sie dem Krankheitsbild entsprechende Hilfe erhalten.

Nur in Ausnahmefällen ist es nötig und sinnvoll, direkt die Notaufnahme eines Krankenhauses aufzusuchen.

Hausarzt

Telefon:	
	 Rufnummer bitte selbst eintragen -

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon:	
	 Rufnummer hitte selbst eintragen -

Erkrankung außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sollten Sie außerhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes/behandelnden Arztes dringend medizinischen Rat oder Hilfe benötigen, können Sie sich über die zentrale Telefonnummer 116 117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden.

- 1. In den Bezirken Papenburg, Sögel, Meppen und Lingen-West erhalten Sie zu den angegebenen Öffnungszeiten Hilfe in einer bei den Krankenhäusern eingerichteten zentralen Bereitschaftspraxis.
- 2. Außerhalb der Öffnungszeiten werden Ihre Anrufe an den diensthabenden Arzt weitergeleitet.
- 3. Sollte sich im Verlauf ihres Telefonates herausstellen, dass ein akuter Notfall vorliegt, übernimmt der Bereitschaftsdienst die Verständigung der Rettungsleitstelle.
- 4. Im Bezirk Lingen-Ost (Samtgemeinden Lengerich ohne Bawinkel –, Freren und Spelle) gibt es einen koordinierten dezentralen Bereitschaftsdienst, aber keine zentrale Bereitschaftspraxis.
- 5. Patienten, die wegen einer schweren Erkrankung nicht transportfähig sind, werden bei Bedarf zu Hause von einem Arzt besucht.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo., Di., Do.18:00-8:00 UhrMi., Fr.13:00-8:00 Uhr

Sa., So., Feiertag ganztags

Telefon: 116 117

Öffnungszeiten der zentralen Bereitschaftspraxen

(Telefonnummern siehe oben)

im Ärztehaus am Marienkrankenhaus in Papenburg

Mo., Di., Do. 20:00-21:00 Uhr
Mi., Fr. 16:00-18:00 Uhr

Sa., So., Feiertag 9:00-12:00 u. 16:00-18:00 Uhr

im Hümmling Krankenhaus Sögel

Mo., Di., Do. 20:00-21:00 Uhr Mi., Fr. 16:00-18:00 Uhr

Sa., So., Feiertag 9:00-12:00 u. 16:00-19:00 Uhr

im Krankenhaus Ludmillenstift in Meppen

Mo., Di., Do. ab 18:00 nach tel. Vereinbarung

Mi., Fr. 16:00-19:00 Uhr und nach

tel. Vereinbarung

Sa., So., Feiertag 9:00-13:00 u. 16:00-19:00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

im St. Bonifatius-Hospital in Lingen

Mo., Di., Do. 19:00-23:00 Uhr Mi., Fr. 15:00-23:00 Uhr

Sa., So., Feiertag 9:00-12:00 u. 16:00-18:00 Uhr